jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1994/3/29 1Ob599/93, 1Ob540/95

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 29.03.1994

**Norm**

ABGB §862
ABGB §1002

**Rechtssatz**

Mündliche Erklärungen des Verhandlungsgehilfen einer Bank werden dann nicht Inhalt eines vom Kreditnehmer (hier zugleich Erwerber eines Hausanteilscheins) an den Finanzierer gerichteten Anbots zum Abschluß eines Kreditvertrages, wenn der Kreditnehmer ausdrücklich erklärt, die Kreditbedingungen, wonach keine über den Inhalt des schriftlichen Antrags hinausgehende Zusagen gemacht wurden, zur Kenntnis genommen zu haben.

**Entscheidungstexte**

- 1 Ob 599/93
  Entscheidungstext OGH 29.03.1994 1 Ob 599/93
  Veröff: SZ 67/54 = ÖBA 1994,558 (Apathy)
- 1 Ob 540/95
  Entscheidungstext OGH 25.04.1995 1 Ob 540/95
  Vgl; Beisatz: Erklärungen des Vermögensberaters über die Zahlung eines zur Anlagenfinanzierung aufgenommenen Kreditkapitals sind nur als Unterstreichung der besonderen Vorteilhaftigkeit der angebotenen Geldanlage zu verstehen und werden nicht Inhalt des Anbots des Anlegers auf Abschluß eines Kreditvertrages.
  (T1) Veröff: SZ 68/77

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0047287

**Dokumentnummer**

JJR_19940329_OGH0002_0010OB00599_9300000_004

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at